

# JAHRES- BERICHT 2023

---



# 180 Grad Wende e.V.

---

**180 Grad Wende e.V.** ist bundesweite und international aktive Organisation, die sich der Chancengleichheit junger Menschen aus marginalisierten Communitys verschrieben hat.

Getreu dem Grundsatz „**Niemanden zurücklassen**“ engagieren wir uns seit 2012 als Graswurzelbewegung mit vielfältigen Projekten.

Für und mit jungen Menschen setzen wir uns proaktiv für **Prävention** und **Empowerment** ein.

Seit unserer Gründung ist 180 Grad Wende stetig gewachsen und bildet in mehr als **72 Wirkungsorten** ein breites Netzwerk an Engagierten, Unterstützer:innen und Kooperationspartner:innen.



# DAS NRW-WEITE KEEPERS NETZWERK FÜR PRÄVENTION

Ein Herzstück unserer Arbeit ist das Projekt **Keepers A(ction)**. Die **Keepers Kompetenzstelle NRW** ist eine zentrale Anlaufstelle für Schulen, Kommunen und Einzelpersonen in Nordrhein-Westfalen, die Unterstützung bei Fragen rund um das Thema Radikalisierungsprävention benötigen. Neben bedarfsorientierten Schulungen für pädagogische Fachkräfte, koordiniert die Stelle ein landesweit agierendes Netzwerk von engagierten Personen aus der Zivilgesellschaft. Dieses Modellprojekt wird gefördert durch das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie durch das Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen.

## 124 Keepers an 41 Orten in NRW

Die Fachstelle unterstützt Ehrenamtliche beim Aufbau lokaler Initiativen, bietet Schulungen an und begleitet sie in diesem Prozess. Letztes Jahr sind die Angebote durch das Keepers-Projekt noch vielfältiger geworden. Das Keepers Netzwerk ist gewachsen, sodass es heute Keepers-Angebote an vielen Orten in NRW gibt.

„IN DEN WORKSHOPS FÜHLE ICH MICH RICHTIG WOHL. BESONDERS DURCH DIE FRAUEN IN EUREM TEAM, DIE EINEN SO HERZLICH AUFNEHMEN. DIESE ERFAHRUNG IST FÜR MICH TOTAL NEU.“

– ESMA  
TEILNEHMERIN AM KEEPERS-PROJEKT KOPFLÜFTEN

## 28 neue Empowerment-Trainerinnen

„Sich für andere einsetzen und Frauen und Mädchen dabei unterstützen, eigene Stärken zu erkennen und auszubauen.“ So fasst eine Teilnehmerin zusammen, was sie in der Empowerment-Trainerinnen Ausbildung gelernt hat. Zuletzt haben wir im Mai 28 junge Frauen aus ganz NRW in Essen ausgebildet. Dabei wurden sie darin bestärkt, eigene Projekte umzusetzen, in denen sie ihr Wissen und ihre Fähigkeiten mit anderen Frauen und Mädchen teilen können.



# DAS NRW-WEITE KEEPERS NETZWERK FÜR PRÄVENTION

---

## 29 neue Gruppenleiter für die Jungenarbeit

Auch junge Männer werden durch das Keepers Projekt zum Gruppenleiter und Empowerment-Trainer ausgebildet. Dabei bekamen bei der Qualifizierung im Dezember 2023 29 junge Männer aus ganz NRW in Köln erprobte Methoden und Inhalte an die Hand, die ihnen dabei helfen sollen, ihre eigene Gruppe zu leiten und Projekte umzusetzen.



## 161 Fachkräfte fortgebildet

Neben den Keepers-Qualifizierungsworkshops konnte die Keepers Kompetenzstelle letztes Jahr 161 Fachkräfte zu Themen wie Umgang mit Polarisierung und Radikalisierung fortbilden. Unter anderem hat die Kompetenzstelle Fortbildungen für BiPoC Lehrer:innen, Referendar:innen und Lehramtsstudierende durchgeführt, die im Schulkontext häufig mit Formen von Menschenfeindlichkeit konfrontiert werden.



# ENGAGEMENT IN KÖLN: »WENDEPUNKT« – MEHR ALS NUR EIN ORT

„Prävention neu denken!“ - Das ist die Idee, aus der das **Wendepunkt**-Projekt entstanden ist. Namensgebend war dabei auch die Räumlichkeit Wendepunkt im Stadtteil **Köln Kalk**, die seit nunmehr fünf Jahren einen geschützten Raum für Jugendliche bietet. Hier kommen junge Menschen zu verschiedenen Workshops, Freizeit- und Beratungsangeboten zusammen.

Der Wendepunkt ist dabei viel mehr als nur ein Treffpunkt. Er ist der zentrale Ort für das **stadtteilübergreifende Präventionsnetzwerk**. Das Innovative hierbei: junge ehrenamtliche Coaches und Multiplikator:innen gestalten die Angebote selbst und wirken zusammen mit dem Projektteam bedarfsorientiert dort, wo Hilfe benötigt wird. Die Methoden und Möglichkeiten, die die Ehrenamtlichen hierfür benötigen, lernen sie in der Multiplikatoren-Ausbildung oder Coaches Qualifizierung kennen. Das Projekt wird im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.



„FÜR MICH IST DER WENDEPUNKT EIN RÜCKZUGSORT, UM DEM ALLTAG ZU ENTFLIEHEN. ICH TREFFE DORT GLEICHGESINNTE. IM WENDEPUNKT IST JEDER WILLKOMMEN, KEINER WIRD WEGEN SEINER HERKUNFT, PERSON ODER IDEEN VERURTEILT.“

HUSSEIN  
ENGAGIERT SICH IM WENDEPUNKT

## Unser Netzwerk gegen Gewalt und Orientierungslosigkeit wächst

Bei der Coaches-Qualifizierung bilden wir Menschen zu Coaches aus und vermitteln Inhalte und Skills, wie sie jungen Menschen in ihrem Umfeld helfen können. In der Multiplikatoren-Ausbildung werden junge Menschen für Themen wie Zivilcourage, Menschenfeindlichkeit oder Deeskalation von Gefahrensituationen sensibilisiert. Gemeinsam bilden Multiplikator:innen und Coaches ein Präventionsnetzwerk gegen Gewalt und Orientierungslosigkeit. Auch im letzten Jahr konnten viele neue Coaches und Multiplikator:innen gewonnen werden. Insgesamt nahmen 12 Coaches an der Qualifizierung teil und wurden darin begleitet ein eigenes Engagement aufzubauen. 104 Jugendliche durchliefen die Multiplikatorenausbildung.

# WENDEPUNKT: EINBLICKE IN KÖLNER PROJEKTE

## Hafsa-Zusammenkunft

Hafza ist eine Gruppe für junge Mädchen. Die Initiator:innen des Projekts bieten in einem geschützten Rahmen einen Raum, in dem sie ihre Erfahrungen teilen und sich öffnen können. Hafza ist ein Ort, an dem über Inhalte gesprochen werden kann, die den Mädchen am Herzen liegen.



## Kick it against hate

Jugendliche suchen heutzutage mehr denn je nach Freiräumen, um zusammenzukommen und Brücken zu bauen. Das Fußballturnier Kick it against hate dient als Vehikel, um junge Menschen für ein harmonisches und gewaltfreies Miteinander im sozialen Raum sensibilisieren. In diesem Jahr konnte das Fußballturnier im September in Chorweiler und im Mülheim mit insgesamt 132 Jugendlichen und jungen Erwachsenen stattfinden. Das Projekt wurde gefördert vom Bundesprogramm „Partnerschaften für Demokratie“.

## Wortwechsel

Im Projekt Wortwechsel traf sich wöchentlich eine Gruppe von Jugendlichen, um sich über Themen auszutauschen, die sie aktuell beschäftigen. Einen besonderen Erfolg feierten einige Teilnehmer: für den Kurzfilm „Dampf ablassen“, den sie im Rahmen des Projekts gedreht hatten, wurden sie mit dem ersten Preis des Filmpreises „Köln Kurz“ der Bürgerstiftung Köln ausgezeichnet.



## Pluskurs

Im Pluskurs konnten wir 2023 stolze 162 junge Menschen in ihrem beruflichen Werdegang unterstützen. Sie erhalten bei uns Tipps und Tricks für Erfolg im Arbeitsleben, in der Schule und bei Maßnahmen zur beruflichen Qualifikation. In regelmäßigen Beratungen wird bei der Berufswahl unterstützt, werden Bewerbungsunterlagen geprüft und Bewerbungsgespräche geübt. Die positive Gruppendynamik mit anderen Gleichgesinnten spornt die Teilnehmer:innen zusätzlich an. Uns freut, dass im letzten Jahr viele junge Menschen nach erfolgreicher Teilnahme ihre berufliche Zukunft wieder selbst in die Hand nehmen konnten.

# 180 GRAD WENDE: REGIONAL, NATIONAL UND INTERNATIONAL

## Empowerment-Camp mit 100 Jugendlichen in Velbert

Mit dem Ziel 100 junge Menschen zu stärken, veranstalteten wir im Oktober unser erstes dreitägiges Empowerment-Camp in Velbert. In den vielfältigen Workshops bekamen die Teilnehmenden viele wichtige Inhalte für ihre persönliche Entwicklung vermittelt. Doch auch Spaß und das Erleben von Gemeinschaft kamen nicht zu kurz. Die 100 Teilnehmenden im Alter zwischen 16 und 26 Jahren konnten sich in dem Empowerment-Camp zu Themen wie mentale Gesundheit, Rhetorik oder Selbstorganisation weiterbilden. Darüber hinaus konnten sie sich beim Boxen auspowern oder beim Malen kreativ ausleben und sich darüber austauschen, wie sie mit Herausforderungen und schwierigen Zeiten umgehen können. Das Projekt wurde durch das Programm „Zukunftspaket“ vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.



„ICH HABE IM EMPOWERMENT-CAMP GELERNT, WIE ICH MIT VERSCHIEDENEN MENSCHEN UND PERSÖNLICHKEITEN UMGEHEN KANN, UND WIE ICH AUCH EINE BREITE MASSE DAZU BRINGEN KANN, SICH FÜR EIN THEMA ZU INTERESSIEREN.“

– RAYAN  
TEILNEHMERIN AM EMPOWERMENT-CAMP

## Auszeichnung der Commerzbank-Stiftung

Auch 2023 wurde 180 Grad Wende für seine wirkungsvolle Arbeit ausgezeichnet: Wir freuen uns über den 3. Platz beim „ZukunftsWege Preis“, dem bundesweiten Wettbewerb für gesellschaftliche Teilhabe der Commerzbank-Stiftung.



## International engagiert: Chance in Uganda und Marokko

Nicht nur in NRW und bundesweit wirkt 180 Grad Wende: Vor kurzem haben wir in Kooperation mit lokalen Partnerorganisationen unser internationales Programm „Chance“ in Uganda und Marokko, gestartet. Jugendliche in Kampala und Rabat erhalten durch unser innovatives Ausbildungsprogramm, die Chance auf eine bessere Zukunft. Sie erlernen in dem einjährigen Programm berufliche Skills und können Berufserfahrungen in einem Betrieb sammeln. Ziel des Programms ist es, diesen jungen Menschen langfristig ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen.